

Obst-to-go aus Halle



Halle/21.01.201. Der Technologiepark Weinberg Campus ist eine Erfolgsgeschichte. Laut Mitteldeutscher Zeitung sind dort bisher 220 neue Firmen entstanden. Tendenz steigend: Auf dem rund 134 Hektar großen Areal siedeln sich stetig neue Unternehmen und Wirtschaftseinrichtungen an, wie Jenny Müller und ihre „Frischemanufaktur“. Die promovierte Münchnerin hat den Schritt nach Halle aus gutem Grund unternommen, weil sie hier ideale Bedingungen für die Weiterentwicklung des Unternehmens vorfindet.

Ihre Start-up-Idee: Frisches Obst für unterwegs. Am Weinberg Campus wird die Münchnerin nun nicht nur mit Räumlichkeiten im neuen Innovation Hub, sondern auch inhaltlich über das Förderprojekt AIMS (Accelerate Innovation in Material- and Life-Sciences) unterstützt, unter anderem in puncto „nachhaltige Verpackung“ und „Datenschutz“. Auch ein Food-Lab soll es für Halle bald geben „Gemeinsam mit der Martin-Luther-Universität werden wir in den nächsten Monaten die Infrastruktur speziell für Food-Start-ups weiter ausbauen: Wir werden ein Food-Lab einrichten, um den jungen Unternehmen aus dem Ernährungsbereich noch bessere Bedingungen für die Entwicklung ihrer Produkte zu bieten“, so Geschäftsführer Ulf-Marten Schmieder. Mehr

Foto: Tim Reckmann/pixelio.de